

## Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 03.02.2003  
Überarbeitet 31.01.2003 (D) Version 1.1

**MAIS KOFASIL**  
00242ME0009

---

### 1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

<b>Handelsname</b>	<b>MAIS KOFASIL</b>
<b>Hersteller / Lieferant</b>	ADDCON Agrar GmbH Kaiserstraße 1 a, D-53113 Bonn Telefon 0228-91910-0, Telefax 0228-91910-60
<b>Notfallauskunft</b>	GBK Gefahrgut Büro GmbH, Ingelheim Telefon 06132-84463
<b>Empfohlene(r) Verwendungszweck(e)</b>	Siliermittel für Mais

---

### 2. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

**Chemische Charakterisierung**  
Siliermittel für Mais enthält Calciumformiat

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	[%]	Einstufung
001305-78-8	215-138-9	Calciumoxid	< 10	Xi R41
007631-57-4		Natriummetabisulfit	< 20	

---

### 3. Mögliche Gefahren

**R-Sätze**

36/38 Reizt die Augen und die Haut.

---

### 4. Erste Hilfe

**Allgemeine Hinweise**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.

**Nach Einatmen**

Nach Einatmen der Brandgase, Zersetzungsprodukte oder Staub im Unglücksfall an die frische Luft gehen.  
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

**Nach Hautkontakt**

Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen.  
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt**

Sofort mit viel Wasser, auch unter den Augenlidern, ausspülen.  
Arzt konsultieren.

**Nach Verschlucken**

Den Betroffenen selbst erbrechen lassen.  
Viel Wasser trinken.  
Sofort Arzt hinzuziehen.

---

### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

**Geeignete Löschmittel**

Schaum  
Wassersprühstrahl

## Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 03.02.2003  
Überarbeitet 31.01.2003 (D) Version 1.1

**MAIS KOFASIL**  
00242ME0009

---

### **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**

Trockenlöschmittel  
Kohlendioxid

### **Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase**

Bei Brand kann entstehen:  
Schwefeloxide

### **Besondere Schutzausrüstung**

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

### **Sonstige Hinweise**

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

---

## **6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Bei der Einwirkung von Staub Atemschutzgerät tragen.  
Staub kann mit Luft explosive Mischungen bilden.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Staubbildung vermeiden.  
Zündquellen fernhalten.

### **Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

### **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme**

Mechanisch, staubfrei aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen.

### **Zusätzliche Hinweise**

Die Wiederverwertung (Recycling) ist der Entsorgung vorzuziehen.

---

## **7. Handhabung und Lagerung**

### **Hinweise zum sicheren Umgang**

Bei Staubbildung für geeignete Entlüftung sorgen.  
Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.  
Staubbildung vermeiden.  
Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.  
Bei der Verarbeitung des Produkts können Stäube ein explosionsfähiges Gemisch mit Luft bilden.

### **Anforderung an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren.

### **Zusammenlagerungshinweise**

Unverträglich mit:  
Oxidationsmittel  
brennbare Materialien  
Säuren

### **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

**Lagerklasse** 11 (VCI-Kzpt.)

---

## Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 03.02.2003  
Überarbeitet 31.01.2003 (D) Version 1.1

**MAIS KOFASIL**  
00242ME0009

### 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

#### Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.

#### Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

CAS-Nr.	Bezeichnung	Art	[mg/m <sup>3</sup> ]	[ml/m <sup>3</sup> ]	Bemerkung
001305-78-8	Calciumoxid	MAK	5 E		u.D.

#### Atemschutz

Beim Auftreten atembare Stäube umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

#### Handschutz

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

Je nach Anwendung können sich unterschiedliche Anforderungen ergeben. Daher sind zusätzlich die Empfehlungen des Schutzhandschuhlieferanten zu berücksichtigen.

#### Augenschutz

Augenspülflasche mit reinem Wasser  
dicht schliessende Schutzbrille

#### Körperschutz

langärmelige Arbeitskleidung

#### Allgemeine Schutzmaßnahmen

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes waschen.

Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.

### 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

<b>Form</b>	<b>Farbe</b>
Pulver	weiß

#### Sicherheitsrelevante Daten

	Wert	Temperatur	bei	Methode	Bemerkung
<b>pH-Wert im Lieferzustand</b>	10-11				
<b>Flammpunkt</b>	nicht anwendbar				
<b>Entzündlichkeit Fest</b>	nicht anwendbar				
<b>Entzündlichkeit Gas</b>	nicht anwendbar				
<b>Zündtemperatur</b>	nicht anwendbar				
<b>Selbstentzündung</b>	nicht anwendbar				
<b>Untere Explosionsgrenze</b>	nicht anwendbar				

## Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 03.02.2003  
Überarbeitet 31.01.2003 (D) Version 1.1

**MAIS KOFASIL**  
00242ME0009

---

	Wert	Temperatur	bei	Methode	Bemerkung
<b>Dampfdruck</b>	nicht anwendbar	20			
<b>Dichte</b>	(Schütt-) 1,0	20			
<b>Löslichkeit in Wasser</b>	20				

---

### 10. Stabilität und Reaktivität

#### Zu vermeidende Bedingungen

Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen

#### Zu vermeidende Stoffe

Säuren  
Oxidationsmittel  
brennbare Materialien

#### Gefährliche Zersetzungsprodukte

Entwickelt bei Einwirkung von Säuren Schwefeldioxid.  
Schwefeloxide (SOx)

#### Thermische Zersetzung

Bemerkung Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

---

### 11. Angaben zur Toxikologie

#### Erfahrungen aus der Praxis

Kann die Schleimhäute reizen.  
Reizt die Augen und die Haut.

---

### 12. Angaben zur Ökologie

#### Allgemeine Hinweise

Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen.  
Schwach wassergefährdend.

---

### 13. Hinweise zur Entsorgung

#### Empfehlung für das Produkt

Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften verbrannt werden.  
Die Wiederverwertung (Recycling) ist der Entsorgung vorzuziehen.

#### Empfehlung für die Verpackung

Leere Behälter zur örtlichen Wiederverwertung, Wiedergewinnung oder Abfallbeseitigung abgeben.

#### Allgemeine Hinweise

Sonstige Salze, löslich

---

### 14. Transportvorschriften

#### Weitere Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

---

## Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 03.02.2003  
Überarbeitet 31.01.2003 (D) Version 1.1

**MAIS KOFASIL**  
00242ME0009

---

### 15. Vorschriften

#### Kennzeichnung

**Xi** Reizend

#### R-Sätze

36/38 Reizt die Augen und die Haut.

#### S-Sätze

2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
22 Staub nicht einatmen.  
26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.  
28 Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser  
46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

#### Nationale Vorschriften

**Störfallverordnung** nicht unterstellt

**Klassifizierung nach VbF** nicht anwendbar

**Wassergefährdungsklasse** 1 nach Anhang 4 VwVwS

#### VOC Richtlinie

**VOC Gehalt** 0 %

---

### 16. Sonstige Angaben

#### Weitere Informationen

Die Angaben der Position 4 bis 8 u. 10 bis 12 sind teilw. nicht auf den Gebrauch und die ordnungsgem. Anwendung des Produktes bezogen (s. Gebrauchs-/Produktinformation), sondern auf das Freiwerden größerer Mengen bei Unfällen und Unregelmäßigkeiten.

#### Wortlaut der in Kapitel 2 angegebenen R-Sätze (Nicht Einstufung der Zubereitung!)

R 41 Gefahr ernster Augenschäden.